



Kleines ganz groß mit Ute Naue-Müller

13. - 15. September 2024

Ein Workshop zur Anstiftung für keramische Kleinigkeiten...

Gute Ideen in Sachen Gestaltung von Keramik-Objekten müssen nicht zwingend große Formate verlangen. Manchmal liegt gerade in der kleinen Dimension der Ausführung der Reiz. Entweder als eine Art Skizze für Größeres oder aber direkt mit dem Ziel, eine starke Verdichtung der Gestaltungsidee in so einem begrenzten Format umzusetzen. Kursziel wird sein, Anregungen zu finden in handwerklicher und ästhetischer Hinsicht bei der Umsetzung bestehender Projekt-Ideen für Laien und Profis für kleine Objekte in Form von Dosen, Figuren, Rauch- und Leucht-Objekten oder anderem mehr. Es wird darum gehen, über den spielerischen Umgang mit der Verknüpfung von Wort und Bild Anregung für neue eigene Ideen sowohl für die Ausprägung der Gestalt dieser Objekte als auch für dessen Oberflächengestaltung zu finden. Das Thema wird anhand von zahlreichem Bildmaterial ausführlich vorgestellt. Farb-, Grafik- und Formenlehre wird in verständlicher Form anhand von Beispielen vermittelt. Die Ideen-Findung zu ihrem persönlichen Projekt wird durchleuchtet- welche Absicht steckt dahinter? Soll es funktional oder künstlerisch frei sein? Es werden handwerkliche Techniken zum Umgang mit dem Material Ton und den verschiedenen keramischen Farben demonstriert, im speziellen die Plattentechnik einschließlich der plastischen Oberflächengestaltung. (Prägen, Pinseln, Stempel, Drucken)

Freitag, 10 - 17 Uhr

- Begrüßung/Vorstellung der Kursteilnehmenden
- Erläuterung meines eigenen Vorgehens bei der Themenfindung und deren Umsetzung anhand zahlreicher Bildbeispiele und einiger mitgebrachter Keramikobjekte
- Hinweise zur häufig angewendeten Plattentechnik: Tonauswahl (Farbe/Schamottierung), Plattenherstellung/-verarbeitung, Oberflächenbearbeitung wie Prägen und Ritzen u.a.
- Vorstellung der verschiedenen keramischen Farbsorten: Glasur/Engobe/Dekorfarbe
- Druck auf Keramik: Stempeln/Siebdruck (von mir mitgebrachte Vorlagen oder auch von eigenen, wenn vorhanden)
- Wie gehe ich bei der Planung vor: wofür sollen die Objekte sein? Serie/Einzelstück, Ideenskizzen auf Papier, Farbbestimmung, ...
- Besprechung der Projekte „unter 4 Augen“ oder in der Gruppe
- Vorbereitungsarbeiten wie Tonplattenherstellung
- Beginn der eigenen Arbeiten

Samstag, 10 - 17 Uhr

- kurze Ausführungen zur Gestaltlehre: Form, Größe, Proportion
- eigene Projekte nun umsetzen
- Beratung durch mich

Sonntag, 10 - ca. 14/15 Uhr

- erste Farbanlage, wenn gewünscht, mittels Engobe oder Dekorfarbe
- weiter eigenes Arbeiten und Hinweise zur Fertigstellung/Brennen und Nachbearbeitung für zu Hause

Glückliche Heimfahrt!

Mitzubringen:

eventuell schon eine Idee /Papier und Stift für Skizzen / Lineal, Zeichendreieck/ gängiges Töpferwerkzeug wie Messer, Werkzeuge zum Auswalzen, Modellieren und Glätten u.a. / verschiedene Pinsel (weiches Haar) /Arbeitskleidung / Mitbringen schon geschrübter kleiner Objekte, deren Oberflächen gestaltet werden sollen, wäre auch möglich – der Fokus im Workshop liegt aber bei der Formgestaltung

Zur Verfügung werden gestellt: Ton, Farben, Hilfsmittel wie Klebebänder, Folien, Kaltwachs zum Reservieren, Auswahl an Stempeln, Prägerollern und Sieben und anderes

Bei Fragen können Sie sich gerne jederzeit melden.
www.proton-keramikworkshops.de
kontakt@proton-keramikworkshops.de

